

Der "Madisonian" enthält folgenden kurzen Abriss von dem Leben des neuen Präsidenten: — John Tyler wurde im Jahre 1786 oder 87 in Virginien geboren und ist daher jetzt 54 oder 55 Jahre alt. Er erhielt seine Erziehung auf dem William und Mary College und wurde, nachdem er das 21ste Jahr erreicht hatte, zum Mitgliede der Gesetzgebung von Virginien u. später zum Repräsentanten im Congresse erwählt. Nachdem er vier Jahre lang als solcher gedient, wurde er nochmals zum Mitgliede der Gesetzgebung von Virginien und nach Ablauf dieser Zeit zum Gouverneur des Staats erwählt. Als er als Gouverneur ausgedient hatte, wurde er zum Senator erwählt und als solcher empfahl er im Jahre 1823 die Wahl von General Jackson's zur Präsidentschaft und verteidigte dessen Maßregeln eine lange Zeit hindurch. Im Jahre 1832 wurde er wiedergewählt und blieb im Senate, bis die Gesetzgebung von Virginien ihm Instructionen erteilte, die er nicht befolgen zu können glaubte, worauf er sein Amt niederlegte. Der "Madisonian" sagt über seinen Charakter: — "Er ist höflich und zuvorkommend in seinen Manieren, er weiß seine Leidenschaften zu beherrschen und besitzt ein reichliches und wohlwollendes Herz. Seine Absichten sind rein und er verbindet damit einen von seinem Vater ererbten Sinn für Unabhängigkeit. Er hat sich nach den republicanischen Grundsätzen Jefferson's und Madison's gebildet und er hat sich stets lieber auf die Seite der Gemäßigten als die der Uebereifrigen geschlagen. Seine Ehrliche und sein Festhalten an erkannten Grundsätzen sind die sichersten Bürgschaften, daß er die Präsidentschaft zu seinem Ruhme und zur Zufriedenheit des Volks führen werde."

Ein Druckfehler. — Das Dublin Magazin gibt in einer biographischen Skizze von Timothy Brecknock, der später mit Geo. N. Fitzgerald auf Schaffot kam, Folgendes über seine außerordentliche Fruchtbarkeit in Erfindungen als praktischer Advokat. Ein berühmter Straßenräuber wurde erwischt und eines verwegenen in einer mond hellen Nacht verübten Straßensraub angeklagt. Brecknock wurde als sein Verteidiger ernannt. Der Tag des Verhörs kam heran, sämtliche Zeugen schworen, daß er der Straßenräuber sei, und daß sie nicht allein ihn, sondern auch sein Pferd genau erkannt hätten indem das Verbrechen in einer mond hellen Nacht begangen worden sei. Brecknock schmetterte jedoch ihr Zeugniß zu Boden, indem er durch Ryner's Kalender, die beste Autorität jener Zeit, bewies, daß der Mond nicht vor drei Uhr Morgens, das heißt, drei Stunden später aufgegangen sei, als das Verbrechen begangen worden. Das Resultat dieses Beweises war, daß der Richter in seinem Resümee sich zu Gunsten des Angeklagten erklärte und die Jury auf der Stelle das Nichtschuldig aussprach. Er wurde augenblicklich entlassen, stürzte zur Thür hinaus auf ein bereitstehendes Pferd und floh in wilder Hast davon, wahrscheinlich um sein altes Geschäft wieder zu betreiben.

Brecknock hatte mit dem Gelde, welches ihm sein Client lieferte, eine Auflage von Ryner's Kalender, genau wie das Original drucken lassen, in welchem nur die Stellungen des Mondes verändert waren. Er hatte dafür gesorgt, mehrere Exemplare desselben während der Untersuchung im Gerichtssaale zu verbreiten, um jeden Augenblick zur Einsicht vorhanden zu sein. Einige Tage nachher entdeckte der Recorder den Betrug; allein der Straßenräuber war fort und seinem Rathgeber konnte man natürlich nicht für einen Druckfehler verantwortlich zu machen.

Die Wohnung des Hrn. Martin Meixell, von Cambria County, Pa. wurde kürzlich durch Feuer in Asche gelegt, während Hr. Meixell und seine Frau nach einem Zucker Camp gegangen waren, und ihre drei kleinen Kinder kamen in den Flammen um.

Starb

— am 2ten April in Elsas Taunship, George, Sohn von Jacob und Maria Schnehl, im Alter von vier Jahren, 9 M. u. 11 J.
 — am 15ten, in der Wohnung seines Vaters, in Cumru Taunship, Peter Schramm, lebh. in von dieser Stadt, im 30ten Lebensjahre.
 — am 18ten April, in New York, Capt. Thomas Denmore, Soldat der Revolution, seines Alters 83 Jahre.



— durch den Ehren. Hrn. Jäger, am 11ten April, John Krinn von Hinnant Lecha Ca. mit Miß Phoebe Old, von Grünwitsch.
 — am 12., Herr Michael Stein von Lecha, mit Miß Maria Magdalena Stump v. Albany.
 — durch den Ehren. Hrn. Wm. Pauli, am 8. April, Herr Philip Breitenstein mit Miß Hanna Lebo, von Hobefon.
 — am 10., Herr John Vorze mit Miß Maria Gresh, von Bern.
 — am 11., Herr William Brobst von Nead., mit Miß Elisabeth Fisker von Cumru.
 — am 17ten, Herr John F. Kuberg von Philadelphia, mit Miß Catharina Breiteman von Hamburg.
 — durch den Ehren. Hrn. Daniel Kobler, am 21sten März, Herr Casper Breuninger mit Miß Elisabeth Leug, beide von Kugtaun.
 — am 4. April, Herr Daniel Will mit Miß Catharina Doecker, beide von Grünwitsch.
 — am 11ten, Herr Jacob Dries mit Miß Sara Reimers, beide von Grünwitsch.
 — durch den Ehren. Hrn. Jacob Miller, am 6ten April, Herr Charles Wisang, mit Susanna Battering, beide von Neading.
 — am nämlichen Tage, Herr Levi Fliker von Olen, mit Miß Sarah Kaub von Greter.

Brandreth's Pillen.

Diese Medizin ist anerkannt als eine der mehresten des Blutes und der Säfte. Sie hat den Vorzug von Sarsaparilla sowohl als eine Schweißtreibende oder Beräudernde, und steht unendlich vor allen Präparaten und Vereinigungen von Mercury. Ihre purgirenden Eigenschaften sind allein von unerschöpflichen Werthe, denn diese Pillen mögen für einigen Zeitraum täglich genommen werden, und anfangt durch den Cathar-Effekt zu schwächen, vermehren sie die Kräfte indem sie die schwächenden Ursachen hinwegnehmen. Sie haben keinen der miserablen Effekte die hervorgebracht werden durch den tödtlichen Stoff Mercury. Die Zähne sind nicht gelähmt — nein; sondern anfangt dieser traurigen Symptome, wird neues Leben und folglich Munterkeit fühlbar in jeder Bewegung des Körpers.

Brandreth's Pillen sind in der That ein Universal-Mittel, weil sie das Geklotz säubern und reinigen. Fünf Jahre ist diese Medizin vor dem Publikum der Ver. Staaten gewesen; alle wo sie nur angewandt wurde, hat sie alle andern Mittel übertriften.

Die einzige Office für den Verkauf der gepriesenen Brandreth's Vegetabilien Universal Pillen, in Philadelphia, ist in No. 8, in der Nord Sten Straße.

Zum Verkauf bei Keim und Stichter, Reading; und in Berks County bei den Agenten, publizirt in einer andern Spalte. Januar 26. 6v.

Nachricht.

Alle Personen die noch Forderungen an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Dr. George F. S. Strawbridge, lezhin von Maidencriel Taunship, Berks County, haben, sind ersucht dieselben zur Prüfung und Abrechnung einzureichen. Und alle Solche, die noch an die Hinterlassenschaft schuldig sind, sei es an Buchschuld oder auf andere Art, zu kommen und an den Administrator abzubezahlen, welcher gesonnen ist in 10 Tagen die Nachbarschaft zu verlassen. Es ist deswegen durchaus nothwendig für die Beteiligten daß sie sich folglich einklinken.
 Benjamin Jolley, Administrator.
 April 27. 2m.

Beutel-Luch,

zu herabgesetzten Preisen!
John Allgater
 hat erhalten und jetzt zum Verkauf, eine neue Lot von

Aechstem Holländischen Anker-Beutel-Luch,

Von der alten Manufaktur, gewarnt daß sie ächt sind.
 Reading, April 27.

Nachricht.

Indem John M. Keim, von der Stadt Reading, am 11ten Tag März, A. D. 1841, ein Assignment (Ueberschreibung) machte von alle seinen Efecten an den Unterschriebenen, zur Fürsorge für seine Creditoren, so wird

Nachricht hierdurch gegeben,
 an alle Personen, die noch auf irgend eine Art an den ersagten John M. Keim schuldig sind, sogleich abzubezahlen an den Unterschriebenen, der in der Stadt Reading wohnt, und Alle, welche noch Forderungen haben, dieselben einzubringen

Samuel S. Jackson, Assignee.
 Reading, April 27, 1841. 4m.

Öffentlicher Verkauf.

Das "alte Court-Haus" der County Berks, soll am Samstag den 2ten May, um 2 Uhr Nachmittags, auf dem Plage selbst, verkauft werden. Bedingungen werden am Tage des Verkaufs bekannt gemacht, von
 Michael Reiffschneider } Commissio's.
 George Weiler }
 John Long }
 April 27. 2m.

Gesellschafts-Handlung.

Am 1ten April, ist William Menzel eine Gesellschaft eingegangen mit Isaac H. Mohr, von Mohrsville, um mit Stockhüttern zu handeln, unter der Firma von Menzel und Mohr, an dem alten Grundplaz von William Menzel, zu Mohrsville; wo sie beständig vorräthig halten werden, einen großen und wohl ausgewählten Stock Süter, als ein Assortement

Trockne Waaren, Spezerien, Kartewaaren, Queens, Leder und Blechwaaren, Gyps, Salz, Fische, Eier-Tuz; und grobe Stein-Kohlen, welches alles um die niedrigsten Preise für Baargeld verkauft oder gegen landesprodukte vertauscht wird, für welche man den höchsten Preis erlaubt.

Menzel und Mohr.
 3m.
 N. B. William Menzel erstatet seinen Kunden ungehebelten Dank für die ihm geschenkte liberale Unterstützung während er die Geschäfte betriebe, und heftt in der neuen Firma die Gewogenheit des Publikums zu erhalten, die man sich bestreben wird durch Aufmerksamkeit und billige Bedienung zu verdienen.

Öffentliche Vendue.

Auf nächsten Samstag, den 1sten Mai, soll an der lezhigen Wohnung des verstorbenen Dr. George F. S. Strawbridge, in Maidencriel Taunship, Berks County, dessen persönliches Eigenthum, bestehend aus folgenden Artikeln, nämlich:

- 1 Pferd, 1 zwei Pferde Carriache, (neu und schön.) 1 Sulky, 1 Kuh, 4 junge Schweine, 1 Medizin Wagen, 1 Schlitzen, 1 Schubkarren, 1 Pflug und andere Bauerei Geräthe. Werkzeuge von verschiednen Sorten. — Ebenfalls Heu, Hafer und Weizen. Desgleichen

Luft- und Küchen-Geräthe, solche als Betten und Bettzeuge, Tische und Stühle, Bureaus, ein Sofa, ein Settee, ein Sekretär, eine acht Tage Uhr, 2 Steinschloß-Defen, ein Koch Ofen, Carpets ic. ic. und eine Verschiedenheit von andern Artikeln, zu zahlreich hier zu benennen.

Ebenfalls soll verkauft werden, eine ausgedehnte Quantität medizinische Bücher und chirurgische Instrumente, zusammen mit einer Quantität zu Medizin.

Ferner — Saamen im Grund.
 Der Verkauf beginnt um 12 Uhr Mittags wann und wo Aufwartung gegeben und die Verkaufsbedingungen bekannt gemacht werden sollen von

Benjamin Jolley, Administrator.
 Maidencriel, April 27. 1m.

Neuer und wohlfeiler Stohr.

gegenüber Weigel's Stiefel und Schuhlobr, West-Penn Straße, zwischen der 3ten und 4ten,
 Reading.

James V. Lambert.

Benachrichtigt seine Freunde und das Publikum überhaupt, daß er das lezhin von Dr. Gries bewohnte Haus bezogen, seligen wie oben, wo er so eben eröffnet ein allgemeines und wohl ausgewähltes Assortement von

Spezerien, Thee und Getränke:

- Alten Java, Rio de Janeiro, Port, Saffran, und Malaga Caffee.
- Hut, Klumpen, weißen u. braunen Zucker.
- Syrup, Zuckerbais und New-Orleans Molasse.
- Vorzüglichen Young Hosen, Gunpowder, Imperial und Souchong Thee.
- Cocoa und Chocolade.
- Meis, Käse, Ingwer, Gewürzkräutlein, Zimmt, Muskatnüsse, Pfeffer, Muskatblüthe, Allspice, Indigo, Krapp, Blauholz, Rothholz, Allann, Salpeter, Englisch Salz, Serr, Salardus, Stiefelwisch, Büchsen, Eisen, Kärbe, ic. von allen Sorten.
- Alten Madeira, fald

Ebenfalls, ein großes Assortement von Glas und Queenswaaren, welches er alles für "Baargeld" zum Verkauf anbietet zu Preisen die von den Zeiten übereinstimmen. — Da er ein neuer Anfänger ist, so hofft er durch strenge Aufmerksamkeit auf die Geschäfte, einen Theil der öffentlichen Kundschafft zu erhalten.

N. B. Alle Arten landesprodukte werden in Tausch für Waaren genommen.
 April 20. 3m.

Berks County Bank.

Zufolge eines Beschlusses der Board der Directoren von der Berks County Bank, wird hiermit Nachricht gegeben, an alle Personen, die noch an die ersagte Institution schuldig sind, daß sie ersucht sind ihre Schulden sogleich abzubezahlen, an die ersagte Bank.
 A. S. Boas, Cassier.
 Reading, Februar 16. 6v.

Doctor Ad. Lippe,

Arzt, Chirurg und Geburtshelfer, Benachrichtigt seine Freunde, so wie das Publikum überhaupt, daß er seine Wohnuna verlegt hat in die West-Penn Straße, zwischen der 6ten und 7ten Straße, wo er fortfahren wird, wie bisher, alle in das ärztliche Fach schlagenden Geschäfte zu thun. Besonders macht er das Publikum darauf aufmerksam, daß er alle alten und langwierigen Krankheiten, als alle Brustleiden, Auszehrung, Peils, Gravel, Rheumatismus, Schwerhörigkeit, alle Arten Augenkrankheiten, lähmungen, Wassersuchten, Epilepsie oder fallende Krankheit, alte Geschwüre, Salzfluß, Gemüths- und Geistesleiden, Husten, Leberkrankheiten, alle Arten Fieber, Entzündungen, Herzklappen, Muttererweb, krankes Kopsch u. s. w. in der kürzesten Zeit, mit weniger und sehr gut einzunehmen der Arznei, dauerhaft heilt. Er ist täglich von 12 bis 2 Uhr Nachmittags sicher in seiner Office zu treffen.

Ad'ph Lippe,
 West-Penn zwischen der 6. u. 7ten Straße.
 Reading den 30. März, 1841. 13.

Hinterlassenschaft des verstorbenen Heinrich Siegfried, lezhin von Grünwitsch Taunship, Berks County,

Nachricht
 wird hiermit gegeben, das Administrations-Briefe auf obige Hinterlassenschaft durch den Administrator von Berks County an die Unterschriebenen verwilligt worden sind. Alle Personen, die noch Forderungen an ersagte Hinterlassenschaft haben, sind demnach ersucht, dieselben bis zum 1sten nächsten Juni an die Unterschriebenen für Verzählung einzureichen, und Solche, die noch an dieselbe schuldig sind aufgefordert, in derselben Zeit abzubezahlen an

Abraham Siegfried, Administrator.
 John S. Helfrich, Strators.
 April 6. 6m.

Krankheit zu vertreiben und Gesundheit zu erhalten ist nun in der Gewalt eines Jeden. — Dr. Benjamin Brandreth's Vegetabile Universal Pillen,

Eingeführt in den Vereinigten Staaten den 18ten Mai, 1835.

Noch nie ist ein Fall vorkommen, wo diese gepriesenen Vegetabilien Universal-Pillen angewandt wurden ohne Hilfe hervorzubringen, und Beharrlichkeit hat in alten, hartnäckigen Krankheiten, bewirkt sicher eine Kur, wenn die Natur nicht durchaus erschöpft ist. Sie haben seit ihrer Einführung in diesem Lande wenigstens 20,000 — zwanzig tausend Personen — kurirt, die vor diesem für unheilbar gehalten wurden. Es sind nur erst fünf Jahre seitdem ich die erste Office für den ausschließlichen Verkauf dieser Medizin in New-York eröffnete; doch in dieser Zeit habe ich über zwanzig Millionen Schachteln verkauft, und habe nun achtzehn Officen für den ausschließlichen Verkauf derselben, zum wenigsten eine in jeder bedeutenden City dieser Union, zu einem Kostenbetrage von beinahe vierzig Tausend Thaler jährlich. Und mit Bekannmachungen und andern Kosten, war die Summe etwas über ein Hundert und dreißig Tausend Thaler, für das Jahr 1839; eine Idee mag hieraus gebildet werden, wie die Medizin geschätzt wird von diesen Thatsachen; sie sind in der That der größte Segen welcher jemals der Menschheit verliehen.

Ich habe Personen gefunden welche wissen wollen, wie schnell sie durch diese Medizin kurirt werden. Es ist unmöglich zu sagen — es beruhet alles auf den Zustand des Blutes und der Säfte, wornach man darauf rechnen darf wenn die Pillen nach den gedruckten Vorschriften gebraucht werden, welche jeder Schachtel beigefügt sind, die Kur viel früher bewirkt werden wird wie der Patient vermuthet. Die vielen langwierigen chronischen Krankheiten die wir täglich sehen, kommen entweder von Mercury oder Blutlassen, oder nicht richtig abbraucher Abführung in Fiebern, Inflammationen, Erkältungen, Masern und garstlichen Krankheiten. Es ist durchaus unmöglich für uns die Gesundheit zu erhalten ohne hinlängliche Abführung. Wir mögen dem Uebel Einhalt thun mit Barks und stärkenden Mitteln, aber wenn es im Körper ist so muß es herauskommen, ehe Gesundheit genossen werden kann, früher oder später wird es von selbst ausbrechen und zwar schlimmer als jemals, wenn diese Methode der Reinigung des Körpers zu lange verschoben. Keinen Befehl a u n entstehen durch Dnrainung mit Brandreth's Pillen. Es ist zur Genüge bewiesen, daß diese ausgezeichneten Pillen u. der menschliche Körper natürlich für einander passend sind. Durch den Gebrauch dieser ausgezeichneten Medizin können der Inhalt oder die Unreinigkeiten des Körpers ganz abgeführt, verändert und erneuert werden und das auf einfache Art, die jeden Tag Erleichterung und Trost gibt.

Brandreth's Pillen sind nicht nur ein Heilmittel sondern auch ein Vorbeugungsmittel. Wenn wir übel fühlen, Schmerzen im Kopf, Rücken oder in der Seite haben, oder von der mindesten Anstrengung ermüdet werden, dann sollten wir eine Dosis von diesen Pillen nehmen. Dies wird immer gute Folgen haben, denn es können keine Schmerzen im Körper sein ohne die Unreinigkeiten, welche dieselben verursachen, und nur dadurch daß dieselben abgetrieben werden, kann Gesundheit hergestelt werden.

Alles was ich im Stande war auszufinden, entweder durch Erfahrung oder Bücher, hat in mir die Meinung bestärkt, daß Schmerzen oder jedes Gefühl im Widerspruch mit Gesundheit daraus entsteht, daß die natürlichen Auswege des Körpers unfähig sind die verdorbenen Fruchtigkeiten, die sich im Körper gesammelt, so schnell als die Natur es fordert auszuwerfen; und um Gesundheit zu sichern

Marktpreise.

Wöchentlich berichtigt.

Artikel.	per	Meas.	Phits
Waizen	Bsch.	85	95
Roggen	"	40	51
Welschhorn	"	35	45
Hafer	"	22	30
Flachsarmen	"	1 20	1 31
Kleesaamen	"	5 50	3 87
Timothyssaamen	"	3 00	3 60
Kartoffeln das	"	57	40
Salz	"	56	50
Gerste	"	50	45
Roggenbranntwein	Gall.	20	18
Apfelbranntwein	"	25	27
Veinol	"	75	75
Waizen Flauer	Fäß	4 75	4 62
Roggen do.	"	2 75	2 87
Schinken	Pfd.	9	9
Rindfleisch	"	6	6
Schweinefleisch	"	5	6
Unschlitt	"	9	9
Fasbutter	"	12	11
Haidery Holz	Kfzr.	4 00	6 00
Eiben do.	"	3 00	5 00
Steinkohlen	Tonne	4 00	7 00
Gips	"	6 00	5 00

dürfen wir uns purgiren bis Gesundheit hergestellt ist. Eine auf Erfahrung gegründete Praktik bringt dieses Resultat hervor, ohne eine Möglichkeit von schädlichen Folgen. Diejenigen welche diesen einfachen Plan befolgen erheblen sich den besten Zustand der Gesundheit, den ihr Körper genießen könnte. Die Schwachen wurden stark und die Starken stärker. Die ganze Menschheit würde durch diese Praktik gewinnen, außer den Ärzten, und auch sie könnten körperlichen, aber nicht professionellen Nutzen haben.

Ich mache mich nun zwei Dinge empfehlend, last niemals zur Ader und gebe nie zu einem Druggist für Brandreth's Pillen. Das erlere schwächt die lebensprincipien und raubt dem Körper die Segnungen der Gesundheit; und das letztere, Pillen von einem Druggisten zu kaufen, Brandreth's Pillen genannt, sichert dem Käufer nichts als eine schändliche Verfälschung, gänzlich unfähig die nützlichen Resultate der ächten Medizin hervorzubringen. Um dieses zu sichern muß von den unterzeichneten Agenten gekauft werden, die von mir angestellt sind und ein Certificat ihrer Agentenschaft haben, welches alle Jahre erneuert wird. Ein Agent mit einem solchen Certificate ist in jeder Stadt der Ver. Staaten. Diejenigen welche beim Großen kaufen, müssen sich erinnern daß alle meine Agenten eine Vollmacht haben, abdrück bezeugt, daß es meine Handlung ist, vor dem Clerk der County New York.

Agenten in Berks County:

Wer von unten im County kauft, welche nicht in dieser Liste benannt sind, wird betrogen.
 Keim und Stichter, Reading; Miller, Scheiffy u. Smith, Hamburg; W. K. Boyer, Berksville; Daniel K. Kauf, an der Readinger Straße nach Berksville; Samuel Hebler, Baumstamm; H. u. D. Boyer, Borerstamm; Henry Dingle, Friedensburg; Richard H. Jones, Unionville; S. Schock, Neumannstamm; W. und L. Banderstreich, Woomelsdorf; Samuel Moore, Stauchstamm.
 Erinnert euch, keine Pillen verkauft als Brandreth's, sind ächt, ausgenommen von obigen Agenten. — Philadelphia Office, No. 8, Nord 8te Straße. — B. Brandreth, W. D. Januar, 26. 1841.

Nachricht.

wird hierdurch erteilt, daß die Tage zum Appelliren in der County Berks, für die verschiedenen Wards, Boroughs und Taunships, gehalten werden, an dem Commisshuns Amt zu Reading, auf folgende Tage, nämlich:

Ort	April	May
Albany	26.	
Grünwitsch	26	
Windfor	26	
Hamburg, Stadt	26	
Kugtaun	7.	
Maratawn	27	
Langschwamm	27	
Richmond	27	
Elfas	28	
Maidencriel	28	
Auscombmauer	28	
Neckland	28	
District	29	
Neick	29	
Herrford	29	
Washington	29	
Colbrookdale	29	
Amity	30	
Earl	30	
Dley	30	
Greter	30	
Douglaf	30	
Ober Bern	1	
Bern	1	
Bridelberg	1	
Womelsdorf, Stadt	1	
Cumru	4	
Brecknod	4	
Hobefon	4	
Union	4	
Caernarvon	4	
Bethel	5	
Ober Tulpehoocen	5	
Tulpehoocen	5	
Reading, N. B.	6	
Reading, S. W.	7	

Mich. Reiffschneider } Commissio's.
 George Weiler }
 John Long }
 Bezeugt: John Y. Cummins, Schreiber.
 April 13, 1841. 3m.

JOB PRINTING
 German and English,
 neatly done at this office.